

N.15.

Ein anderes.

Nimm moos von einem mit gewalt getödteten menschen von der hirnschaale ein.

N.16.

Eine milch.

Nebste in einem nöffel ziegenmilch glüenden stahl ab, so lange biß sie warm wird, und trinck sie.

## Aeußerlich.

N.17.

Ein eßig.

Gieß eßig auf korn-blumen, laß es eine zeitlang stehen, tüncke tüchlein darein, und lege sie in schooß. *Boccone.*

N.18.

Ein clystier.

Nimm wasser, 18 loth, eßig, 3 loth, mische und applicire es. *Fouquet.*

N.19.

Ein brey.

Stoß brunnen-kresse zu einem muß, und lege es auf den nabel. *Helmontius.*

N.20.

Ein pflaster.

Nimm emplastr. diapalm. & ad herniam, jedes gleich viel, streich es auf leder, und lege es auf die lenden. *Sydenham.*

N.21.

Ein anderes.

Lege das pflaster Cap. 81. N. 35. auf den nabel.

N.22.

Ein anderes.

Lege das pflaster Cap. 51. N. 28. außs creuß.

N.23.

Ein mutter zäpffgen.

Stecke von den pillen Cap. 83. N. 21. zwey oder drey in die mutterscheide.

N.24.

Eine salbe.

Schmiere das creuß und den schooß mit der salbe Cap. 107. N. 4.

## Das drey und achtzigste Capitel

## Von dem weissen fluß.

## Innerlich.

N.1.

Ein pulver.

Nimm Feuschlamm, wegerich, saamen, jedes  $\frac{1}{2}$  loth, rauten-saamen,  $\frac{1}{2}$  quentgen, helffenbein, 1 quentgen, hecht, kinnbacken,  $\frac{1}{2}$  quentgen, zußer, 2 loth.

N.2.

N.2.

Ein anderes.

Nimm magist. osteocollæ, 1 loth, præparirten carneol. 3 quentgen, weisse corallen,  $\frac{1}{2}$  loth, sinaragd, 1 quentgen, nimm davon 1 quentgen mit rosmarin-zucker. *Ettmüller.*

N.3.

Ein anderes.

Nimm muscat-nuß, 1 halb loth, helffenbein, anderthalb quentgen, weissen agtstein, 4 scrupel, weißwurz, 1 halb loth, seseli, 2 scrupel, natterwurz,  $\frac{1}{2}$  quentgen, nelcken, 1 halb loth, weisse und rothe corallen, jedes 1 quentgen, nimm 1 quentgen davon in rothen herben, oder stahl-wein.

N.4.

Ein anderes.

Nimm gebrannt hirschhorn,  $\frac{1}{2}$  loth, helffenbein, rothe corallen, jedes  $\frac{1}{2}$  quentgen, weissen agtstein, armenischen bolus, mastix, aniß, jedes 1 quentgen, zinnmet, nelcken, jedes 2 scrupel, aloe-holz, 1 scrupel, ambra, bism, jedes 4 gran, weissen zucker, so viel nöthig.

N.5.

Ein præparirter stahl-wein.

Nimm feil-staub,  $\frac{1}{4}$  pfund, zinnmet, 1 loth, weissen wein, 4 Kannen, laß es 3 tage an einem warmen orte stehen, rühre es öftters unter einander, trincke davon 8 bis 10 loth, 4 stunden vor der mittags-mahlzeit, und mache dir eine bewegung darauf. *Fouquer.*

N.6.

Ein lattwerge.

Nimm diascordium, 1 loth, theriac, eingemachten ingber, jedes 3 quentgen, rothe corallen, drachenblut, granat-schaalen, jedes  $\frac{1}{2}$  loth, croci martis adstringentis, 1 quentgen, mache mit corallen-syrup eine lattwerge daraus, davon nimm einer muscat-nuß groß 3 mahl des tages, und trincke darauf 6 löffel voll vom infuso der rothen rosen, mit kupfferwasser-spiritu säuerlich gemacht.

N.7.

Ein tranck.

Siede weißwurz in guten wein, und trinck davon. *Boccone.*

N.8.

Ein lattwerge und tranck.

Nimm theriac, 3 loth, pomerangenschaalen-zucker, 2 loth, diascord. 1 loth, eingemachten ingber und muscat-nuß, jedes 3 quentgen, vermischtes krebscheeren-pulver, anderthalb quentgen, granaten-schaalen, Heil. Geists-wurz, rothe præparirte corallen, trochisc. de terr. lemn. jedes 1 quentgen, armenischen bolus, 2 scrupel, gummi arabic.  $\frac{1}{2}$  quentgen, trockner rosen-syrup, so viel nöthig. Nimm davon einer castanien groß 3 mahl des tages ein, und trinck 6 löffel von folgendem tranck darauf. Nimm alant-meister, H. Geists-wurz, calmus, jedes 1 loth, wermuth, weissen andorn, tausendgülden-kraut, ackermünze, trockne salbey, jedes 1 hand voll, wacholderbeeren, 2 loth, canariensect, 2 Kannen. *Sydenham.*

Granat-Äpfel, 12. theil,

244

N.9.

N. 9.

Pillen.

Nimm pilul. coch. major. 2 scrupel, bibergeil, 2 gran, peruvianischen balsam, 3 tropffen. Nimm sie nachmittags über den andern tag ein. Sydenham.

N. 10.

Ein julep.

Nimm rautenwasser, 8 loth, vermischt gichtwurzelwasser, 4 loth, zucker, Kant, so viel nöthig, nimm 3 bis 4 löffel voll ein. Sydenham.

N. 11.

Ein tranck.

Koche gundermann in wasser, und trinck fleißig davon.

N. 12.

Eine mirtur.

Nimm agtstein-lavendel-essenz, jedes 1 quentgen, würknelcken-tinctur, essenz von opium, jedes  $\frac{1}{2}$  quentgen, zimmet-öl, 2 tropffen. Mische es, und nimm davon öftters 30 tropffen ein.

N. 13.

Ein öl.

Nimm 4 tage nach einander 9 tropffen spic-öl ein.

N. 14.

Ein tranck.

Koche weiße kachel-rosen in wasser, und trinck davon.

N. 15.

Ein safft.

Nimm geschabt helffenbein, mit schleim aus lattich-saamen gezogen ein.

N. 16.

Ein pulver.

Nimm weiße taube nessel-blütze,  $\frac{1}{2}$  quentgen, stoß es zu pulver, und nimm es des morgens warm in melissen- und majoran-wasser ein.

N. 17.

Ein pulver.

Nimm præparirt helffenbein, agtstein, trebsaugen, weiß andorn-pulver, jedes  $\frac{1}{2}$  loth, præparirte corallen und blutstein, bibergeil, muscatensnüsse, jedes 1 quentgen, mastix, 2 scrupel, zucker, 1 loth. Nimm davon morgens und abends 2 scrupel in erdbeer-wasser ein.

N. 18.

Ein tranck.

Nimm rosmarin, erdbeer-kraut, jedes 2 hände voll, weiß andorn,  $\frac{1}{2}$  hand voll, fenchel-holz,  $\frac{1}{2}$  quentgen, siede es in 1 Kanne wasser, und trinck öftters davon.

N. 19.

Ein anderer.

Nimm melisse, chamillen-blumen, weißen beifuß, brunellen, ringelblumen, jedes 1 hand voll, gieß wein darüber, und trinck des mittags und abends davon.

N. 20.

N.20.

Ein triseneth.

Nimm weissen inqber, muscaten-nüsse, jedes 1 loth, nessel, 1 quentgen, breit wegerich-saamen, weisse nessel-blütthe, jedes  $\frac{1}{2}$  quentgen, oder: mennig, mauer-raute, jedes 1 scrupel, schwefel-blumen,  $\frac{1}{2}$  quentgen, zucker,  $\frac{3}{4}$  loth, stoß alles zu pulver, streue etwas auf geröstet brodt in wein einges: weicht, und isß davon des morgens.

Aeufferlich.

N.21.

Ein mutter-zäpffgen.

Bermenge ruß aus der feuermauer mit eyweiß und werch, mache dar: aus pillen, als ein tauben-ey groß, und stecke deren 2 oder 3 in die mut: terscheide. *Helmontius.*

N.22.

Eine behung.

Nimm wermuth, chamillen, roth nessel-wurz, odermennig, ochsenzungen, sommer-haber, jedes 1 hand voll, siede es in weissen wein, und behe dich damit. *Boccone.*

N.23.

Eine andere.

Nimm roth weidenlaub, 1 hand voll, eßig, 1 kanne, siede es, und laß den dampff an dich gehen.

N.24.

Ein wasser.

Nimm fransosen-holz, 4 loth, granaten-schaalen, 2 loth, alaub, wey: rauch, jedes 1 loth, mastix,  $\frac{1}{2}$  loth, granaten-blumen, rothe rosen, hey: delbeeren, jedes 1 halbe hand voll, rosmarin-wasser, 1 kanne, laß es 2 stunden stehen, hernach koche die helffte ein, gieß rothen herben wein,  $\frac{1}{2}$  kanne dazu, laß es auffieden, drücke es durch, und wasche die gebu: glieder damit.

N.25.

Ein anderes.

Nimm lauch-blätter, 12 hände voll, bibernell, 6 hände voll, dur-wachs,  $\frac{1}{2}$  pfund, ziehe das wasser ab, und sprize es ein.

N.26.

Ein säckgen.

Nimm majoran, chamillen, blumen und melisse, schneid es klein, nehe es in ein säckgen, weiche es in brandtewein, und leg es warm auf die scham.

N.27.

Eine räucherung.

Nimm mastix, weyrauch, rothe rosen, salben und aa stein, stoß und schneid es klein, und laß den dampff davon an die gebirth gehen.

N.28.

Ein pflaster.

Nimm mastix, weyrauch, blutstein, jedes  $\frac{1}{2}$  loth, gebrannt hirschhorn, gra: naten-blütthe, kümmel, jedes 1 quentgen, stoß es zu pulver, vermische es zu honig, und lege es wie ein pflaster auf die lenden.

Aaa 2

N.29.

N.29.

Eine behung.

Zünde ein näpffgen mit brandtwein an, und laß den dampff davon an die geburth gehen.

## Das vier und achtzigste Capitel Von der bleich-sucht.

Innerlich.

N.1.

Morsellen.

Laß  $\frac{1}{4}$  pfund guten zucker in 1 nßel wasser zergehen, thue 1 loth feilstaub darzu, koche es biß es dicke wird, mache morsellen daraus, nim davon  $\frac{1}{2}$  loth alle morgen, und 2 stunden darauf iß eine suppe, und mache dir eine bewegung darauf. *Fouquet.*

N.2.

Stärck-Morsellen.

Rühre unter die stärck-morsellen Cap. 49. N. 44. 1 loth feilstaub, und nim des tages 2 biß 3 mahl  $\frac{1}{2}$  quentgen davon.

N.3.

Ein kräuter-wein.

Nimm kaken-kräut, polen, iedes 1 hand voll, liebstockel, bibernell, calmus-wurzel, iedes 3 quentgen, lorbeeren,  $\frac{1}{2}$  loth, ringel-mutterkraut, gelbe violen-blüthen, iedes 1 hand voll, zimmet, muscaten-blumen, saffran, wein-fein-saltz, iedes 1 quentgen; henge es in einem säcken in wein, und trinc davon.

N.4.

Ein anderer.

Nimm verrostete feil-spähne, 12 loth, mannstreu-salant, wurzel, iedes 5 quentgen, zimmet,  $\frac{1}{2}$  loth, nelcken,  $\frac{1}{2}$  loth, lavendel, 3 quentgen, helffenbein, præparirt hirschhorn, muscaten-blumen, iedes 5 quentgen, ceterach, roßmarin-genster-tymfelt-blütthe, iedes 1 hämpffelgen, santel-species, 1 loth, wacholderbeeren,  $\frac{1}{2}$  loth, weissen wein,  $\frac{3}{4}$  kanne, zucker, 14 loth, laß es 8 tage an der sonne stehen, und schütte es fleißig unter einander.

N.5.

Ein extract.

Gebrauche den extract Cap. 67. N. 33.

N.6.

Eine milch.

Nimm portulac-keuschlamm-saamen, iedes  $\frac{1}{2}$  loth, hanff-saamen, 1 loth, mache mit rauten-wasser eine milch daraus, und thue etwas von seeblumen-syrup darzu. *Woyt.*

N.7.

Eine tinctur.

Gebrauche die tinctur Cap. 81. N. 20.

N.8.